



Seelen-Hülff Für Krancke und Gesunde

Nakatenus, Wilhelm

Cöllen, 1681

Gebett zu Gott Vatter/ Sohn und H. Geist

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60112](#)

Sechster Theil.

Darin allerley heilige Übungen und
Gebetter bey den Kranken / die zwar in
scheinbarer gefahr des Todes schweben/jedoch
bey Verstand seynd.

1. Gebett.

Zu Gott Vatter/Sohn und H. Geist.

G Himmelischer Vatter / ich sehe
den unschuldigen Tod deines
Sohns Jesu Christi zwischen meine
Sünd und deinen Gottlichen Zorn/
den ich so oft erweckt hab; und opfere
dir auff seine unendliche Verdienst:
diese wollen erstatten/was an mir er=
mangelt.

Sey mir gnädig/ O Vatter/ sey
mir gnädig / O Sohn/ sey mir gnä=
dig/ O H. Geist.

Sey eingedenck / O Vatter/ dei=
ner unendlichen Lieb und Warmher=
zigkeit/ und sey mir gnädig.

Sey eingedenck / O Jesu / deiner
H grossen

grossen Angst und Noth / die du im
Garten/ und am Stammen des H.
Creuzes für mich hast aufgestanden/
und sey mir gnädig.

Sch eingedenk / O H. Geist/ der
unaussprechlichen Güte und Gna-
den / die du an allen Außerwohlten
erzeigt hast/ und sey mir gnädig.

Scuffzer zu dem gecreuzigten Jesu.

1. **G**armherziger Jesu ! komm
mir zu hülff in diesen meinen
Nöhten / und opfere du selbst auff
dein Leyden und Sterben deinem
himmlischen Vatter für alle meine
Schuld und wohlverdiente Straß.

2. O miltreichster Jesu/ all meine
Hoffnung/Trost und Zuversicht stel-
le ich auff dein bitter Leyden und
Sterben meine Seel versenke ich in
die Tiefe deiner H. Wunden.

3. O allerliebster Jesu/ ich wünsch
und begehre/ daß dein heiliger Nahm
mein